

Training Center

Ergonomie – Workshop im Paul Scherrer Institut in Villigen AG

Am 17. Mai organisierte das Paul Scherrer Institut in Villigen auf Initiative des Betriebsleiters der Sektion Reinigung, Roger Plüss, mit dem Training Center von Diversey einen Ergonomie – Workshop. Markus Hirzel, Ausbildungsleiter von Diversey Schweiz, führte den rund 50 Reinigungskräften und Teamleitungen mit vielen praktischen Übungen anschaulich vor Augen, wie und in welchen Bereichen die Ergonomie im Reinigungsalltag zu einer gesundheitsfördernden Arbeitsausführung beiträgt.

Zu Beginn des Workshops zeigte Markus Hirzel anhand einiger Zahlen auf, welche Körperteile in der Reinigung besonders belastet oder gefährdet sind. Eine kurze Spontanumfrage ergab bei den anwesenden Reinigungskräften durchs Band weg wiederkehrende arbeitsmedizinische Beschwerden an Schultern, Rücken, Armen, Knien und Handgelenken. Die Ursache dieser Beschwerden liegt meist an einer einseitigen Belastung einzelner Körperteile und Gelenke. Ein wesentliches Ziel der Ergonomie in der Reinigung ist es, möglichst viele der 700 menschlichen Muskeln zu gebrauchen und einen ganzheitlichen Ansatz der Arbeitsausführung zu suchen. Mit zahlreichen praktischen Übungen in Trockensaugen, Staub- und Nasswischen, Scheuersaugen, Abstauben, resp. Abwischen von Tischen und Stühlen, Schränken, Türen, usw. gelang es dem Referenten, die Mitarbeitenden in der Reinigung zu sensibilisieren und ihnen auf einfache Weise eine ergonomischere Arbeitsweise vorzudemonstrieren.



Beim Kennenlernen der neuen, ergonomischeren Bewegungsabläufe in den erwähnten Reinigungsmethoden waren sogleich Kommentare zu hören wie „Da brauche ich aber wesentlich mehr Reinigungszeit“, „Ja, es geht wirklich besser so“, „Dass ich da nicht selbst darauf gekommen bin...“ oder „Da muss ich mich ja vollkommen umgewöhnen“. Markus Hirzel erklärte dem Publikum, dass es kurzfristig schon einer Umgewöhnung bedürfe, man aber längerfristig die Auswirkungen einer gesundheitsschonenderen Arbeitsausführung spüren werde. Mit viel Elan und sichtlicher Neugier probierten die Anwesenden die

verschiedenen Bewegungsabläufe aus. Zum Abschluss wies der Referent alle Teilnehmenden auf die Wichtigkeit hin, sich selbst, resp. die Mitarbeitenden regelmässig auf die ergonomische Ausführung der Reinigungsabläufe hin zu überprüfen.



Bei der Verabschiedung waren sich die Teilnehmenden einig, dass ihnen die Veranstaltung nicht nur für die professionelle Gebäudereinigung, sondern auch für die Reinigung im Haushalt viel gebracht habe.

Autor:

Markus Hirzel, Leiter Training Center, Diversey Schweiz